

Die im Weichbild Zittau gelegenen Güter der einstigen Herrschaft Seidenberg- friedland und ihre ältesten Besitzer.

Von Dr. Hermann Knothe.

Die von Julius Helbig im „N. Lausitz. Magazin“ (1897. 41—124) veröffentlichten „Regesten zur Geschichte des Lehnsadels der Herrschaften Friedland und Seidenberg“, an Zahl 510, enthalten in kurzer Fassung den Inhalt der längst schon schmerzlich vermißten, oftmals vergeblich gesuchten und kürzlich durch einen glücklichen Zufall aufgefundenen Friedländer Lehnbücher. Sie erschließen auch für die oberlausitzischen Historiker ein reiches Gebiet bisher nur halb oder auch gar nicht bekannter Thatsachen. Während man von den älteren Besitzern der zahlreichen Friedländer Vasallengüter auch in der Oberlausitz nur sehr unsichere Kenntniß besaß, ergeben sich jetzt auf Grund dieser Regesten von jedem einzelnen dieser Dörfer fast lückenlose Reihen ihrer einstigen Inhaber. Freilich müssen diese Reihen, und zwar nicht ohne Mühe, erst zusammengestellt werden, indem der Herausgeber die Regesten nicht nach den Ortschaften, sondern nach den Namen der Adelsgeschlechter alphabetisch geordnet hat, welche seit dem Jahre 1463 bis etwa Mitte des 17. Jahrhunderts friedländische Güter zu Lehn besessen haben. — Infolge dieser Veröffentlichung erweisen sich nicht nur alle die etwa vorhandenen Chroniken von friedländischen Vasallendörfern, sondern auch die genealogischen Untersuchungen über die betreffenden Adelsfamilien jetzt als unvollständig und ungenau. Wir selbst haben die in unserer „Geschichte des Oberlausitzer Adels und seiner Güter“ (1879) und in der „Fortsetzung“ dieser Geschichte (Laus. Magaz. 1887. 1 flg.) enthaltenen Angaben über mehrere dieser Familien nicht unwesentlich zu vervollständigen und zu berichtigen gehabt.

Während böhmische Historiker den reichen Stoff, den diese Regesten zur Geschichte der im Königreich Böhmen gelegenen friedländischen Ortschaften und ihrer Besitzer enthalten, verwerthen werden, suchen wir in folgendem wenigstens die Reihenfolge der Lehnsinhaber von den im ehemaligen Weichbild Zittau gelegenen Friedländer Dörfern